



MEHRFAMILIENHAUS NACH VERKEHRSUNFALL STARK BESCHÄDIGT

Veröffentlicht am 28.05.2023 um 18:00 Uhr

In Bad Schwartau hat es in der Nacht zu Sonntag im Eutiner Ring/Rantzauallee geknallt. Ein Pkw entwurzelte einen Baum, krachte in die Wand eines Mehrfamilienhauses und blieb auf der Seite liegen.

Kurze Nacht bzw. gar kein Schlaf bei einigen Bewohnern des betroffenen Hauses und den Einsatzkräften. Um 0:14 Uhr wurden die Freiwilligen Feuerwehren (FF) Bad Schwartau-Rensefeld und Groß Parin zum Eutiner Ring gerufen. Vor Ort lag ein Pkw an einer Hauswand auf der Seite. Die Insassen wurden beim Eintreffen der Wehren bereits von Rettungssanitätern und Notarzt betreut, hatten aber Glück, denn angesichts des optischen Eindrucks des Wracks und der Hauswand hätte es schlimmer für sie ausgehen können.



/ Foto: Feuerwehr Bad Schwartau-Rensefeld

So schnell wie der Unfall stattgefunden hat, es dauerte umso länger für die Einsatzkräfte, den Einsatz „abzuarbeiten“, denn das Gebäude sah ziemlich mitgenommen aus. Es mussten Spezialisten des THW und ein Bauingenieur aus Oldenburg in Holstein, Rendsburg und Gadebusch (Mecklenburg) hinzugezogen werden, um zu erkennen, ob die Bewohner ihre Wohnungen verlassen müssen, denn auf eine optische Beurteilung wollte sich niemand verlassen. Mittels spezieller Technik des THW hingegen lassen sich Mauerbewegungen erkennen.

Zum Glück für die Bewohner gab es Entwarnung. Zwar ging ein Fenster wegen umherfliegender Trümmerteile zu Bruch, aber der Pkw war gegen die verstärkte Mauer der Tiefgarage gefahren. Der Aufprall wurde durch das Verblendmauerwerk und den Porenbeton "abgemildert", so dass keine irreparablen Schäden am Haus entstanden sind.

Im Einsatz waren:

ca. 30 Feuerwehrleute

4 RTWs

1 NEF (Notarzteinsatzfahrzeug)

Polizei

Abschleppdienst